

# Bündner Nachrichten

DIE Wochenzeitung | Ringstrasse 90/92 | 7004 Chur | Inserateannahme und Redaktion Tel. 081 253 57 77 | Fax 081 253 57 81 | info@buendner-nachrichten.ch | www.buendner-nachrichten.ch

**Sport**



Seite 4

**Unterhaltung**



Seite 6

**Die «gute Nummer» aus Graubünden**



Seite 6

**Steuerberatung**



Seite 7

**Inserateannahme**  
Tel. 081 253 57 77  
Fax 081 253 57 81

Seit 1921  
**Panzerfahrzeuge der Schweizer Armee**



Buch zum Jubiläum: **100 Jahre Schweizer Panzerfahrzeuge (1921–2021)**  
Alle Panzerfahrzeuge der Schweizer Armee, Fremd- und Eigenentwicklungen seit 1921  
**Daten, Fakten und Informationen, ergänzt mit eindrucksvollem Bildmaterial**  
Fr. 22.90 (144 Seiten / Format: gebunden)  
Bestellung via Internet  
www.marclenzin.ch  
Mail: info@marclenzin.ch

## Rhiienergie wird klimafreundlichen Wasserstoff produzieren



Bild: z.V.g.

**Rhiienergie setzt auf den Energieträger der Zukunft und will mit der Produktion von grünem Wasserstoff die CO2-Emissionen im Versorgungsgebiet senken.**

Wasserstoff ist die Antriebskraft der Zukunft. Rhiienergie handelt einmal mehr innovativ und plant gemeinsam mit Axpo eine Wasserstoffproduktionsanlage beim Kraftwerk Reichenau in Domat/Ems. Damit soll aus der Wasserkraft des Rheins künftig grüner Wasserstoff hergestellt werden. Mit der direkten Anbindung der Produktionsanlage an das Kraftwerk wird die klimaneutrale Produktion von Wasserstoff sichergestellt.

**Mehr als acht Millionen Franken**  
Die erwartete Jahresproduktion liegt bei 350 Tonnen Wasserstoff,

was rund 1.5 Mio. Liter Diesel einsparen wird. Die Baubewilligung für die 2.5 Megawatt-Wasserstoffproduktionsanlage liegt vor und die Bauarbeiten haben am 23. Januar 2023 begonnen.

Axpo und Rhiienergie investieren gemeinsam mehr als acht Millionen Franken in die Anlage.

«Mit dieser Wasserstoffproduktionsanlage wollen wir unsere Vorreiterrolle einmal mehr wahrnehmen und Know-how in der Produktion von CO2-neutralem Wasserstoff aufbauen», führt Christian Capaul, Geschäftsleiter der Rhiienergie AG, aus.

**Erste Wasserstoff-Lastwagen stehen im Einsatz**  
Wasserstoff wird in der Schweiz aktuell noch nicht verbreitet als

Treibstoff genutzt. Ein Tankstellennetz befindet sich im Aufbau und erste Wasserstoff-Lastwagen stehen im Einsatz. Sowohl das Tankstellennetz wie auch der Schweizer Wasserstoff-Fuhrpark werden in den nächsten Jahren allerdings stark wachsen.

Die Schweiz hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2050 klimaneutral zu sein. Um dies erreichen zu können, müssen die CO2-Emissionen stark zurückgehen.

Dazu kann Wasserstoff verhelfen, denn der Verkehr, welcher für einen Drittel der CO2-Emissionen verantwortlich ist, könnte zukünftig damit angetrieben werden. Grüner Wasserstoff gehört in den Bereichen Industrie und Mobilität zu den wichtigsten klimafreundlichen Energieträgern.

**ALTGOLD ANKAUF**  
Wir kaufen jegliche Art von Altgold und Altsilber. Ganz egal ob defekt oder verkratzt.  
Jeweils zum Tageskurs  
**Selin Gold, Gäuggelistrasse 16**  
7000 Chur | Tel 081 253 53 45



**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 08.30 - 12.00 / 13.30 - 18.00  
Samstag, 08.30 - 16.00

**Madame Michèle**  
Hellseherin, ich bin wieder da!  
Privatberatung Fr. 100.– oder Fragen/ Foto Fr. 100.– senden per Einschreiben.  
Albrechtsplatz 3, 4310 Rheinfelden,  
Tel. 076 422 82 67



**Wasserschmöcker**  
Tel. 079 937 19 52 www.wasserschmoecker.ch



**Wasseradern / Erdstrahlen Elektromog**  
Professionelle Untersuchung von Wohnung, Büro oder Stall. Gegen gesundheitliche Leiden wie Schlafstörung, Kopf- Muskel- oder Gelenkschmerzen.

**Wasserquellen erschliessen**  
Brunnensuche für Private & Industrie  
Ganze Schweiz tätig. Offerte anfragen.

René Meier  
Dipl. Radiästhet

**Wir renovieren Ihre Fensterläden**  
aus Aluminium und Holz (legal welcher Zustand). Wir holen sie bei Ihnen ab, reparieren und streichen sie und bringen sie wieder zurück.

**Aktion im Februar**  
**20% Rabatt**  
Rufen Sie uns an, unter  
**079 510 33 22, AC-Reno.ch**  
Ihr Malergeschäft  
Wir machen Ihnen gerne einen Gratis-Kostenvoranschlag.



**INSERATEVERKAUF**  
**MIT TELEFONIEREN GELD VERDIENEN!**  
TEL. 079 434 05 35  
ODER  
A.KUE@BLUEWIN.CH  
TEILZEIT 40–50%

**Inserieren Sie dort, wo es beachtet wird**

Kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne

**Bündner Nachrichten**  
Tel. 081 253 57 77  
Ringstrasse 90/92, 7004 Chur

**domenig**  
IMMOBILIEN

**ZU VERMIETEN IN BUCHS AN ZENTRALER LAGE**  
**100 bis 210 m<sup>2</sup>**  
**BÜRO-/PRAXIS-/SCHULUNGSRÄUME**

**EKZ CITY BUCHS, BAHNHOFSTRASSE 43, 3. OG PER SOFORT ODER NACH ABSPRACHE**

**Für eine Besichtigung rufen Sie uns einfach an.**  
Tel. 081 286 73 10 | Fax 081 286 73 40  
immobilien@domenig.ch | www.domenig.ch

Werner Burkhard · Geistheiler

**In nur einer Sitzung**  
**Wirbelsäule krumm? Becken schief? – Schluss damit!**

Wirbelsäulenaufrichtung, Ausgleich von Hüfte und Schultern; dauerhaft und ohne Körperberührung – in einer einzigen Sitzung. Überzeugen Sie sich selbst und reservieren Sie gleich Ihren wichtigsten Termin. Ich freue mich auf Sie! *pd*



Werner Burkhard  
Geistheiler  
Gartenstrasse 5  
9442 Berneck  
werner@seelen-einklang.ch  
Telefon: 079 600 6860  
www.heile.ch

## Chur bekommt eine neue Frühlingsmesse – und ein Maibaumfest

Die Bündner Hauptstadt erhält gleich zwei neue Anlässe. Die neue Gewerbesmesse KHUGA findet gemeinsam mit dem ersten Bündner Maibaumfest über die Auffahrtstage statt.

Der Churer Gewerbeverein wollte bereits vor Jahren eine neue Frühlingsmesse für seine Mitglieder:innen in Chur realisieren. Dann kam Corona dazwischen. Nun findet die Messe definitiv über die kommenden Auffahrtstage statt. Die KHUGA soll primär das einheimische Gewerbe unterstützen. Mit einer Messe in der Churer Stadthalle und Familien-Attraktionen auf dem Brambrüeschbahn-Areal ist aber nicht genug. Die KHUGA wird von einer völlig neuen Eventgastronomie flankiert. Das erste Bündner Maibaumfest wird vom Verein KHUR.LIVE organisiert, gemeinsam mit Menschen mit Behinderungen durchgeführt und soll einige tausend Gäste zusätzlich anlocken.

### Neue Eventfläche und HIGA-Mittwoch

Die Pensionskasse Graubünden plant auf dem Areal an der Bienen-/Kasernenstrasse eine Überbauung. Da der Baustart erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen wird, packt der Verein KHUR.LIVE die Chance und überbrückt mit einem aufwendigen Maibaumfest vom 16. bis 21. Mai 2023. Presenting-Partner ist das Churer Unternehmen Vögele Recycling AG. Ein Festival mit Live-Konzerten, eine Outdoor-Lodge mit grossem Sonnensegel sowie Verpflegungsstände und Schiessbuden sollen die Bündner in den Frühling begleiten. Da der berühmte HIGA-Mittwoch nicht mehr stattfindet, gibt es



Bild: z.V.g.

OK KHUGA mit Sandra Adank und Samuel Urech sowie OK Maibaum mit Michael Amann und FiFi Frei.

am Mittwoch vor Auffahrt eine Opening-Party. Tickets sind unter [www.khur.live](http://www.khur.live) buchbar. Speziell am Maibaumfest ist zudem, dass jederzeit rund zehn behinderte Personen tatkräftig am Anlass mitwirken. In Zusammenarbeit mit der Stiftung ARGO wird erstmalig ein neuartiges Integrationsmodell angewendet.

### Einheimisches Gewerbe

Die neue Messe KHUGA findet vom 18. bis 21. Mai in der Churer Stadthalle statt und soll ein fester Bestandteil in der Agenda der Bündner werden. Sandra Adank, OK-Präsidentin der KHUGA bestätigt: «Wir freuen uns, dass wir mit dieser neuen Frühlingsmesse der Nachfrage nach einer Möglichkeit, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren, nachkommen können.» Die Messe sei für rund 50 Aussteller:innen konzipiert. «Wir wollen bewusst keine Füllerstände, sondern ehrliche und authentische Bündner Werte vertreten», so Adank weiter. Der Eintritt in die KHUGA ist für Kinder gratis, Erwachsene zahlen 8 Franken. Tickets können vor Ort gekauft werden.

Weitere Informationen, besonders für interessierte Aussteller:innen, sind auf [www.khuga.ch](http://www.khuga.ch) abrufbar.

## Sirenentests Mittwoch 1. Februar 2023

Am Mittwoch, 1. Februar 2023, finden in der ganzen Schweiz die jährlichen Sirenentests «Allgemeiner Alarm» um 13.30 und 13.45 Uhr sowie der «Wasseralarm» um 14.15 und 15.00 Uhr statt. Diese Sirenentests dienen einerseits der Überprüfung der technischen Funktionsbereitschaft der Sirenen und andererseits der Bevölkerung zum Kennenlernen der unterschiedlichen Alarmsignale, mit denen die Bevölkerung bei akuter Gefahr alarmiert wird.

### 1. Allgemeiner Alarm

Der «Allgemeine Alarm» wird um 13.30 Uhr ausgelöst. Die Auslösung der Sirenen erfolgt über eine Fernsteuerung der Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei in Chur. Beim «Allgemeinen Alarm» handelt es sich um einen regelmässigen auf- und absteigenden Ton von einer Minute Dauer. Dieser Alarm wiederholt sich innerhalb von 5 Minuten ein zweites Mal. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Um 13.45 Uhr werden sämtliche Sirenen nochmals von den Gemeinden per Handauslösung vor Ort ausgelöst.

### 2. Wasseralarm

Der «Wasseralarm» wird im Einzugsgebiet von Stauanlagen um 14.15 und 15.00 Uhr ausgelöst. Es handelt sich um einen regelmässigen unterbrochenen tiefen Ton von sechs Minuten. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Die Fluchtpläne bei Wasseralarm sind bei den Gemeinden, die sich im Abflussgebiet von Stauanlagen befinden, einsehbar.

Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf der Webseite des Bundesamts für Bevölkerungsschutz BABS, auf der Alarmswiss-Webseite sowie im Teletext der SRG-Sender Seiten 680 und 681.

## Neue Geschäftsführerin für die Rehaklinik Seewis

Claudia Husistein wird neue Geschäftsführerin der Rehaklinik Seewis. Sie übernimmt die Aufgabe am 1. Mai 2023 von Urs Baumberger, der die Rehaklinik Seewis seit 1. November 2022 interimistisch führt.



Bild: z.V.g.

Claudia Husistein wird per 1. Mai 2023 die Führung der Rehaklinik Seewis übernehmen. «Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe, unter dem Dach der VAMED Schweiz die Rehaklinik Seewis führen zu dürfen», sagt Claudia Husistein. Claudia Husistein ist bereits für die VAMED Schweiz im Business Development tätig und hat in den vergangenen Monaten verschiedene Projekte in der Rehaklinik Seewis erfolgreich umgesetzt. Sie kennt somit das Team vor Ort und in der VAMED Schweiz. Um sich rasch einzuarbeiten, wird sie ab 1. Februar 2023 die Stellvertretung von Urs Baumberger wahrnehmen. «Ich freue mich sehr, dass wir Claudia Husistein zur Geschäftsführerin der Rehaklinik Seewis befördern konnten. Sie hat sich in einem offenen Auswahlverfahren als beste Kandidatin durchgesetzt. Damit zeigen wir auch, dass wir als Gruppe unseren Mitarbeitenden interessante Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten bieten», freut sich Vincenza Trivigno, CEO der VAMED Schweiz Gruppe. Claudia Husistein arbeitet seit 20 Jahren im Schweizer Gesundheitswesen. Sie ist seit Oktober 2022 im Business Development der VAMED Schweiz Gruppe tätig und bringt

einen eindrücklichen Leistungsausweis im gesamten Spektrum von Pflege und Entrepreneurship mit. Sie startete ihre berufliche Karriere als diplomierte Pflegefachfrau HF und erarbeitete sich ein breites Fachwissen, indem sie in unterschiedlichen Fachdisziplinen des Akut- und Langzeitbereichs tätig war. Ihre unternehmerischen Fähigkeiten hat sie beim Aufbau und bei der Führung eines privaten Spitexbetriebs bewiesen. Claudia Husistein kennt das Gesundheitswesen von der Pike auf. Zudem hat sie ihre Ausbildung mit einem Executive Master of Business Administration mit Vertiefung in strategischem Management ergänzt.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der VAMED Schweiz Gruppe gratulieren Claudia Husistein, wünschen ihr viel Freude in ihrer neuen Funktion und freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit. Ebenfalls bedankt sich die VAMED Schweiz Gruppe bei Urs Baumberger für die interimistische Führung der Klinik.

## Aus den Verhandlungen des Stadtrates

Der Stadtrat hat sich unter anderem mit folgenden Geschäften befasst:

– Ersatz Forst-Kommunalfahrzeug; Fr. 400'000.–

### Baubewilligungen

– hassler energia alternativa ag, Zillis, für Quartierplan Böschengut 2, Montage Photovoltaikanlage an der Südfassade, Sapünweg 2  
– Jan Blickenstorfer und Angela Blickenstorfer-Gehrig, Chur, vertreten durch marloo Architektur, Malix, für Erweiterung Wohnhaus auf der Südseite, Arascherstrasse 40  
– Stadt Chur, vertreten durch Hochbaudienste, für Neubau Spielplatz mit Umgebungsanpassungen und Einfriedungen, Ruchenbergstrasse

### Gastwirtschaftsbewilligungen

– Severin Solèr für Gastwirtschaft Zigarino, Sommeraustasse 4  
– Willane Nikele Cordeiro Radovic für Gastwirtschaft Belle Epoque, Welschdörfli 8

### Taxi-Betriebsbewilligung

– An Sadeq Yusuf, Chur, wurde für Nils Taxi Yusuf eine Taxi-Betriebsbewilligung erteilt.

### Kreditfreigaben

– Anschaffung eines E-Auto für die Informatik; Fr. 46'000.–



## Botschaften aus dem Jenseits

### Monika Tresch – Medium

Übermittelt Ihnen mit Achtsamkeit Botschaften von Angehörigen aus der geistigen Welt.

### Sigi Wolf – Astrologin

Erzählt über die astrologische Zeitqualität und die jeweiligen Chancen der Himmelsplaneten.

Donnerstag, 9. Februar 2023

von 19:30 – 21:00 Uhr

Loësaal, Loëstrasse 26, 7001 Chur / Kosten: Fr. 25.00 / ohne Anmeldung  
Auskunft: M. Tresch | 041 870 73 30 | [www.innerequelle.ch](http://www.innerequelle.ch) oder S. Wolf | 079 483 95 89 | [www.sigewolf.ch](http://www.sigewolf.ch)

Am Nachmittag finden mediale und astrologische Einzelberatungen statt. Ca. 30 Min. à Fr. 75.00 pro Sitzung. Bitte um Voranmeldung.



Live-Reportage von Christian Zimmermann

Wanderfieber

3392 Kilometer zu Fuss von Flumenthal nach Moskau

Montag 6. Februar  
19.30 Uhr

Chur Brandissaal B12

[www.dieweltentdecker.ch](http://www.dieweltentdecker.ch)

## Selbstheilung – Lerne deine heilerischen Kräfte nutzen

Jeder Mensch trägt von Geburt an heilerische Fähigkeiten in sich. Bereits in uralten Kulturen war geistiges Heilen eine bewährte Methode und selbstverständlicher Teil des Lebens. Nicht nur bei Krankheiten, auch zur allgemeinen Harmonisierung von Körper, Geist & Seele.

Nimm Dein Leben wieder selbst in die Hand und erlerne Heiltechniken, die Dir nachhaltig Gesundheit, Harmonie, Liebe und Fülle bringen.

Lerne Heilen mit Einbezug der 7 hermetischen Gesetzmässigkeiten. Wenn Du diese Gesetze verstehst und anwendest, werden täglich «Wunder zur Wirklichkeit», denn das ganze Universum ba-

siert darauf. Wie Hermes sagte: das All ist Geist, das Universum ist geistig.

Mit viel Herz gebe ich seit Jahren mein umfangreiches Heilwissen an Interessierte weiter, die lernen möchten, ureigene geistige Kräfte zu reaktivieren und zu nutzen. Liebevoll zeige ich Dir auf, wie Du bewusst Schöpfer/in Deines Lebens wirst. Da sich bereits in den Kursen viele Blockaden zeigen und aufgelöst werden, bevorzuge ich kleinere Gruppen.

Jeder Kurs schliesst mit einem Diplom ab und Du kannst das Gelernte sofort bei Dir selbst, im Privaten oder Deiner eigenen Praxis anwenden.

Interessiert? Dann freue ich mich, Dich am nächsten Seminar, Stufe 1, kennen zu lernen, wo Du wunderbare Heiltechniken zur Harmonisierung von Körper, Geist & Seele erlernst.

Nächster Seminar-Start, Stufe 1:  
● Freitag, 17. Februar 2023

Infos und Anmeldung:  
[www.geistheilakademie.ch](http://www.geistheilakademie.ch)

Für persönliche Fragen:  
Tel. 078 705 02 90

Geistheil-Akademie Schweiz GmbH  
Eveline, Geistheilerin CH-9442 Berneck



Eveline, Geistheilerin

## Heftiger Selbstunfall auf der Emserstrasse



Bild: z.V.g.

**Am Mittwoch (25. Januar 2023) hat sich um 11.25 Uhr auf der Emserstrasse ein Selbstunfall ereignet. Bei der heftigen Kollision wurde der Autolenker schwer verletzt.**

Ein 59-jähriger Autolenker fuhr mit seinem Personenwagen über die Emserstrasse in Richtung Chur. Kurz vor dem Kreisel Höhe Haus Nr.30 geriet der Lenker aus noch unbekanntem Grund mit dem Fahrzeug zur Strassenmitte und kollidierte mit einem Kande-

laber. Der schwerverletzte Lenker wurde durch Drittpersonen betreut und die eintreffende Polizeipatrouille übernahm die Reanimation bis die Rettung Chur eintraf. Der schwerverletzte Lenker wurde mit dem Rettungswagen ins Kantonsspital Graubünden überführt. Die Emserstrasse musste für rund zwei Stunden beidseitig gesperrt werden. Der genaue Unfallhergang ist noch Gegenstand polizeilicher Abklärungen. Am Mittwochabend ist der 59-jährige Autolenker im Spital verstorben.

## Alkoholisierter Automobilist kommt von Strasse ab



Bild: z.V.g.

**Lenzerheide: Am Montagabend ist in Lenzerheide ein Automobilist rechts von der Strasse abgekommen. Die Kantonspolizei Graubünden stufte den Mann als fahrunfähig ein.**

Der 25-Jährige fuhr kurz vor 22.30 Uhr von der Rothorn Talstation kommend über die Verbindungsstrasse Dieschen Sot in Richtung Sportzentrum Dieschen. In einer Linkskurve kam das Auto

rechts über den Strassenrand hinaus, durchbrach eine Schneemade und blieb im Gebüsch stecken. Die ausgerückte Patrouille stufte den Automobilisten als fahrunfähig ein. In einer örtlichen Arztpraxis wurde er medizinisch betreut. Ebenfalls wurde eine Blut- und Urinprobe abgenommen. Das beschädigte Auto musste abgeschleppt werden. Die Kantonspolizei Graubünden hat die Ermittlungen zur Unfallursache aufgenommen.

## AUS DEM ALLTAG EINES PRIVATDETEKTIVS

### Vorsicht ist besser als Nachsicht

Seriöse Privatdetektive müssen viele Aufträge ablehnen. Dies aus den verschiedensten Gründen. Nicht selten möchten Auftraggeber ein Vorgehen, das gesetzlich nicht erlaubt ist. So sind die Beschränkungen beispielsweise durch den Persönlichkeitsschutz und die Vorschriften bezüglich Hausfriedensbruchs zu beachten. Im Kanton St.Gallen, der nach der strengsten Prüfung in der Schweiz einen Detektiv-Ausweis abgibt - der erste abgegebene ist in meinem Besitz - sorgt richtigerweise dafür, dass nur Personen gewerbsmässig Ermittlungen vornehmen, die über die nötigen Kenntnisse und Eigenschaften verfügen. Leider haben lange nicht alle Kantone ausreichende Vorschriften, auch nicht die einwohnerstarken Kantone Zürich und Bern. Ein schweizerisches Konkordat kam nicht zustande, so dass unschöne Lücken bestehen, wo sich immer wieder Privatdetektive anbieten, die dafür nicht geeignet sind. So führte in einer SFR-Sendung ein Berner Privatdetektiv vor, wie er Melder auf ein Auto setzte, was gar nicht gestattet wäre, was aber nicht zum Ausdruck gebracht wurde. Die gesetzlichen Grenzen sind unbedingt zu beachten. Privatdetektive werden nicht zuletzt aufgrund von Unterhaltungsleistungen als mutig charakterisiert. Dass in diesem Beruf auch Mut nötig ist, möchte ich nicht abstreiten. Ebenso wichtig sind aber Respekt und Sorgfalt. Zudem sollten auch Aufträge nicht übernommen werden, deren Resultate den Auftraggeber zu gefährlichen Aktionen verleiten könnten.



Der St.Galler Privatdetektiv (Berufsdetektiv) Sterios Vlachos hat viele schwere Kriminaltatsbestände aufgeklärt, darunter Tötungs- und Sprengstoffdelikte.

Dazu ist über das Fachwissen hinaus psychologisches Gespür gefragt. Einmal rief mich ein offensichtlich selbst psychisch erkrankter Psychiater an, der durch mich ausfindig machen wollte, welche Handy-Nummer eine Person hat, die mit seiner Tochter in Kontakt ist. Der Auftrag schien mir etwas eigenartig, weshalb ich ihn nicht annahm. Vor allem musste ich aufgrund der Charaktereigenschaften des Auftraggebers annehmen, dass meine Erkundigungen zu gefährlichen Folgen führen könnten. Der Psychiater zündete denn auch zwei Tage später ein Haus an. Erging später zum Tatort zurück, wo ihn die Polizei ins Blickfeld nahm. Vor Ort erschoss er sich. Dies lässt erkennen, dass ihn Ermittlungsergebnisse zu gefährlichen Aktionen hätten veranlassen können. Auch Aufenthaltsforschungen sind kritisch zu beurteilen. So wollten Ehemänner und ex-Freunde wiederholt von mir wissen, ob die Frau sich im Frauenhaus befinde und wo dieses aufzufinden sei. Solche Auf-

träge lehne ich strikte ab. Aus meinem Fragekatalog vor Übernahme eines Auftrages habe ich auch einmal schliessen müssen, dass nach Bekanntgabe meiner Erkundigungen Drohungen hätten wahr gemacht werden können, ein Risiko, das ich nicht eingehen wollte. Immer wieder wollten Personen von mir Sicherheits-Überwachungen vornehmen lassen, wobei ich Wahnvorstellungen feststellen musste. Solche Personen sollten Hilfe von der Psychiatrie bekommen und sind bei einem Privatdetektiv am falschen Ort. Diese (Selbst-)Beschränkungen dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass ein Privatdetektiv sehr viele Möglichkeiten im legalen Bereich hat, um Erkundigungen und Überwachungen vorzunehmen. Gerade bei Verdachtsabklärungen können Privatdetektive sehr viel helfen, ohne gleich ein Strafverfahren zu provozieren. Insbesondere grosse Teile der Wirtschaft können auf die Dienste privater Ermittler nicht verzichten. Mit Recht sehen viele Auftraggeber ihre Interessen bei einer sofortigen polizeilichen Ermittlung nicht genügend gewahrt. Oft wird dargelegt, dass Privatdetektive keine Hoheitsrechte wie die Polizei haben. Das trifft zu, doch es ist ebenso klar, dass ein begabter Privatdetektiv im legalen Bereich viele Möglichkeiten hat, die der Polizei fehlen. Aufträge für begabte Privatdetektive gibt es daher heute auch nach dem Wegfall vieler Kampfscheidungen noch immer mehr als genug.

Sterios Vlachos

## Auf zum Après-Ski mit der RbH

Den Skitag im gemütlichen Bahnwagen, mit Schlagern und Party-Klassikern ausklingen lassen: Zwischen Arosa und Chur ist am Wochenende neu der Après-Ski Wagen unterwegs. Am Samstag und Sonntag, mit Abfahrt um 17:17 Uhr und Ankunft in Chur um 18:19 Uhr, kann nach Lust und Laune mitgesungen und geschunkelt werden. Als passende Lokalität wird jeweils die Bündnerstube auf Rädern, die Stiva Retica, oder das urhige Filisurer Stübli als letzter Wagen am Regelzug angehängt. Dabei ist, wer ein gültiges Zugbillet hat. Für das leibliche Wohl sorgen warme und kalte alkoholische und nicht-alkoholische Getränke sowie eine Auswahl an Köstlichkeiten für den kleinen Hunger. Der Après-Ski Wagen verkehrt bis Ende März, ausser am Wochenende vom 11./12. März (Ausfall wegen Engadin Skimarathon). Der Platz im Après-Ski Wagen ist beschränkt. Reservierungen sind nicht möglich. Es besteht eine Konsumationspflicht.

## Ja zum neuen FHGR-Campus

### Ja-Komitee lanciert Kampagne für den Bau des Fachhochschulzentrums Graubünden

Am 24. Januar 2023 präsentierte das Ja-Komitee für den Bau des neuen FHGR-Campus seine Kampagne zur Vorlage, über die das Bündner Stimmvolk am 12. März 2023 entscheiden wird. Der Bau des neuen Fachhochschulzentrums sei eine wichtige Investition in die Zukunft Graubündens, so das Komitee, dass vom Förderverein der Fachhochschule Graubünden, der Wissensstadt Davos, dem Bündner Gewerbeverband, der Handelskammer und dem Arbeitgeberverband

sowie vom Bündner Baumeisterverband getragen, und von allen grossen Bündner Parteien unterstützt wird. Durch eine Stärkung der FH Graubünden könne gezielt dem Fachkräftemangel und der Abwanderung junger Bündnerinnen und Bündner entgegengewirkt werden, argumentiert das Ja-Komitee. Zudem sei der Neubau dringend notwendig, um auch in Zukunft ein konkurrenzfähiges und attraktives Studienangebot in Graubünden gewährleisten zu können. Dank fortschrittlichem Materialeinsatz und moderner Bauweise sei der Campus nicht nur nachhaltig, sondern auch kosteneffizient im Unterhalt.



Bild: z.V.g.

**Ja-Komitee: Andreas Wieland, Valérie Favre Accola, Jürg Kappeler, Karin Niederberger, Kevin Brunold (v.l.n.r.)**

## Impressum

**Redaktion:**  
Alex Künzle, Hans-Jürg Toggweiler

**Anzeigenverkauf:**  
Charly Bosshard, info@buendner-nachrichten.ch

**Erscheinungsgebiet:**  
Andeer, Andeer Fächer, Bonaduz, Cazis, Chur, Chur Fächer, Churwalden, Churwalden (Fächer), Domat/Ems, Feldis/Veulden, Felsberg, Fläsch, Grüşch, Haldenstein, Hinterrhein, Igis, Jenaz, Jenins, Klosters, Klosters Dorf, Küblis, Landquart, Maienfeld, Maladers, Malix, Mastrils, Medels im Rheinwald, Nufenen, Parpan, Parpan Fächer, Paspels, Passugg, Peist, Pignia, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Saas im Prättigau, Saas im Prättigau Fächer, Schiers, Seewis-Dorf, Sufers, Splügen, Splügen Fächer, Tamins, Thusis, Trimmis, Untervaz, Zizers, Zillis, Zillis Fächer

**Redaktions- und Inseteschluss:**  
Mittwoch, 16.00 Uhr

**Tarife:**  
Millimeterpreis: lokal Fr. 1.30, ausserlokal Fr. 1.50, Stellen lokal Fr. 1.50, ausserlokal Fr. 1.71, Reklamen (1sp/54 mm) Fr. 6.20, Erotik Fr. 1.75.

**Satz:** Cavelti AG, 9200 Gossau

**Druck:** CH Media Print AG, 9015 St. Gallen Winkeln

**Auflage:** 20'009

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.



**Herausgeber:**  
Künzle Annoncen, Chur

**Verlagsleitung:**  
Alex Künzle

**Inseratenannahme + Redaktion:**  
Bündner Nachrichten  
Ringstrasse 90/92  
7004 Chur

Telefon 081 253 57 77/071 223 21 27  
Telefax 081 253 57 81/071 223 21 28  
E-Mail info@buendner-nachrichten.ch  
a.kue@bluewin.ch

Internet www.buendner-nachrichten.ch  
Erscheint 14-tägig (gerade Wochen): Freitag

## akü's Sport-Blitzlichter

**Vertrag mit Peter Zeidler bis 2027 verlängert-** Der FC St. Gallen 1879 setzt im sportlichen Bereich weiterhin auf Kontinuität. Der Vertrag mit Cheftrainer Peter Zeidler, der noch bis zum Ende der Saison 2024/25 Gültigkeit hatte, wurde vorzeitig um zwei weitere Jahre bis zum 30. Juni 2027 verlängert. Der FC St. Gallen 1879 unterstreicht mit dieser Vertragsverlängerung einmal mehr den Stellenwert und die Wichtigkeit, welche die langfristige sportliche Ausrichtung im Verein geniesst. Seit seinem Amtsantritt vor rund fünf Jahren führte Peter Zeidler die Mannschaft in der Saison 2019/20 auf den zweiten Platz und in den beiden darauffolgenden Saisons jeweils in den Cupfinal. Seine Spielphilosophie und die Förderung der eigenen Nachwuchsspieler passen perfekt zum Konzept des FC St. Gallen 1879. Durch seine erfolgreiche Arbeit hat Peter Zeidler schon einige Male das Interesse anderer Clubs geweckt, umso mehr freut es die Verantwortlichen des FC St. Gallen 1879, die gemeinsame Zusammenarbeit langfristig fortführen zu können. «Peter Zeidler hat in den bisherigen



Bild: z.V.g.

viereinhalb Jahren seiner Tätigkeit beim FC St. Gallen 1879 bewiesen, dass er der richtige Trainer und Coach für unser auf Nachhaltigkeit und Kontinuität basierendes Projekt ist. Die vorzeitige Vertragsverlängerung ist ein starkes Zeichen des gegenseitigen Vertrauens und seiner ausgeprägten Identifikation mit dem Club, der Stadt und der ganzen Region. Mit diesem Schritt, über den sich der Verwaltungsrat sehr freut, schaffen wir zudem noch mehr Klarheit gegenüber Fans, Aktionären und Partnern in allen Bereichen», erklärt Präsident Matthias Hüppi. Sportchef Alain Sutter ergänzt: «Ich freue mich sehr, dass wir in dieser personellen Konstellation die Zukunft in Angriff nehmen können. Wir wissen, dass Peter Zeidler der richtige Trainer für unser Vorhaben ist, und diese vorzeitige Vertragsverlängerung soll die grosse Vertrauensbasis unterstreichen.» «Ich fühle mich mit dem Verein sehr stark verbunden. Wir haben in den vergangenen Jahren gemeinsam ein stabiles Fundament errichtet, auf welchem wir weiter aufbauen wollen. Deshalb freut es mich sehr, dass ich gemeinsam mit den Verantwortlichen, meinen Kollegen und der ganzen Mannschaft die anstehenden Aufgaben weiter mit Begeisterung angehen kann», so Peter Zeidler.

**11teamsports und PUMA werden neue Ausrüster-Partner des FC St. Gallen 1879** Der FC St. Gallen 1879 freut sich, mit 11teamsports und PUMA ab der Saison 2023/24 für die nächsten vier Jahre ein neues offizielles Ausrüster-Duo



Bild: z.V.g.

präsentieren zu können. Durch das Engagement mit 11teamsports werden künftig die Profis, die Frauenequipe sowie der gesamte Nachwuchs mit Trikots und Trainingsbekleidung von PUMA ausgestattet. Gleichzeitig werden 11teamsports und PUMA Premium Sponsoren des FC St. Gallen 1879. Als eine der weltweit führenden Sportmarken ist PUMA ein verlässlicher Partner mit jahrelanger Erfahrung und hoher Fussballkompetenz. Über PUMA bezieht der FC St. Gallen 1879 künftig alle Spiel- und Trainingsoutfits.

\*\*\*

**Willem Geubbels zum FC St. Gallen 1879-** Der FC St. Gallen 1879 hat den Offensivspieler Willem Geubbels bis Sommer 2025 unter Vertrag genommen. Der 21-Jährige spielte bis zur Winterpause bei der AS Monaco. Über die Ablösemodalitäten wurde Stillschweigen vereinbart. Willem Geubbels begann seine Laufbahn in seiner Geburtsstadt Villeurbanne im Grossraum Lyon, ehe er in die Jugendabteilung von Olympique Lyon wechselte. Beim Verein aus der Ligue 1 debütierte Geubbels im September 2017 für die Profis. Im gleichen Jahr folgte sein erstes Spiel auf europäischem Parkett, beim Europa-League-Spiel gegen Atalanta Bergamo. Geubbels wurde dabei mit seinen 16 Jahren und 113 Tagen zum jüngsten Spieler, der jemals in der Europa League eingesetzt wurde. Im Sommer 2018 folgte ein Wechsel zur AS Monaco, wo sich Geubbels früh eine Beinverletzung zuzog und für rund 17 Monate ausfiel. Im Sommer 2021 wurde er an den FC Nantes ausgeliehen, für den er zwei Pflichtspieltreffer machte. Nach dem Leihende kehrte der Junioreninternationale im Sommer 2022 zu den Monegassen zurück und wechselt nun für zweieinhalb Jahre zum FC St. Gallen 1879 erhält Willem Geubbels das Trikot mit der Nummer 69.

**Fakten zu Willem Geubbels**  
Geburtsdatum: 16. August 2001  
Nationalität: Frankreich/Niederlande  
Grösse: 1,85 Meter  
Bisherige Vereine: Olympique Lyon, AS Monaco, FC Nantes

**Frauenequipe mit drei Neuzugängen-** Die Frauenequipe des FC St. Gallen 1879 kann sich in der Winterpause über drei Zuzüge freuen. Adelisa Hafizovic, Siv Schefer und Kim Bollmann verstärken das Team von Marisa Wunderlin. Von den GC Frauen stösst Stürmerin Adelisa Hafizovic fix zur Frauenequipe des FC St. Gallen 1879. Die lernende Kauffrau mit Jahrgang 2004 spielte vorwiegend in der U19 Mannschaft der Zürcherinnen, kam aber auch zu Teileinsätzen im Fanionteam. Von den FC Zürich Frauen übernimmt der FC St. Gallen 1879 Siv Schefer und Kim Bollmann leihweise bis Ende Saison. Die 18-jährige Schefer ist aktuelle U19-Nationalspielerin und war vorwiegend in der U21-Mannschaft der FCZ Frauen im Einsatz. Dennoch sammelte die Aussenverteidigerin bereits Erfahrungen auf höchster Stufe. Neben drei Teileinsätzen in der AWSL spielte sie auch in der Qualifikationsrunde für die Women's Champions League. Mit Torhüterin Kim Bollmann erhält Marisa Wunderlin eine weitere Option auf der Goalieposition. Die 22-Jährige spielte ebenfalls in der U21-Mannschaft der FC Zürich Frauen und kam gelegentlich bei der ersten Frauenequipe zum Einsatz. Beide sollen beim FC St. Gallen 1879 weitere Erfahrungen in der AXA Women's Super League sammeln. Der FC St. Gallen 1879 heisst Adelisa, Siv und Kim herzlich willkommen!

\*\*\*

**Marc Wieser verlängert beim HC Davos-** Marc Wieser verlängert seinen Vertrag beim HC Davos um eine weitere Saison. Der 35-jährige Stürmer bleibt dem HCD somit mindestens bis 2024 erhalten. Der Bündner ist seit den Playoffs 2007 ein unverzichtbarer Spieler im Davoser Kollektiv. Ausser einem dreijährigen Abstecher zum EHC Biel in den Saisons 2011–14 hat der gebürtige Prättigauer seine ganze Karriere beim HCD gespielt. Über 700 Partien absolvierte Marc Wieser bis heute für Davos und skorte dabei weit über 330 Punkte. Auch in der laufenden Saison gehört Wieser mit seinen bisher 20 Skorerpunkten (11 Tore / 9 Assists) zu den Top-5-Skoraern der 1. Mannschaft. GM Jan Alston weiss, was der HCD an Marc Wieser hat: «Mit Marc haben wir nicht nur einen äusserst routinierten und vielseitigen Flügelstürmer, er gehört auch in dieser Saison wieder zu den besten Punktesammlern. Dazu hat er eine wichtige Rolle in unseren Special-Teams. Wir sind froh, dass ein solcher Routinier nicht nur weiterhin mit uns auf dem Eis steht, sondern auch in unserer Garderobe seinen Einfluss hat.»

\*\*\*

**Jules Sturny wechselt per sofort zum HC Davos-** Der HC Davos verpflichtet aufgrund der längeren Verletzungsbedingten Ausfälle von Raphael Prassl und Yannick Frehner den 26-jährigen Jules Sturny. Der Stürmer stösst per sofort von den SCL Tigers zum HC Davos. Neben Verteidiger Sven Jung verletzte sich bekanntlich auch Stürmer Raphael

Prassl Ende Dezember und fällt für mehrere Wochen aus. Ob Prassl in dieser Saion noch aufs Eis zurückkehren kann, ist ungewiss. Yannick Frehner befindet sich inzwischen wieder im Eistraining, wird aber nach seiner langen Verletzungsdauer sicher noch einige Zeit brauchen, bis er wieder auch in der Meisterschaft auf höchstem Niveau ankommt. Nun hat GM Jan Alston auf diese beiden gewichtigen Ausfälle in der Offensive reagiert und von den SCL Tigers den 26-jährigen Jules Sturny verpflichtet. Der Stürmer, der in Winkel aufgewachsen ist und seine Juniorenzeit beim EHC Bülach verbrachte, debütierte 2019 in der National League, nachdem er in der Swiss League beim EHC Visp drei Saisons lang zu den Leistungsträgern gehört hatte. Inzwischen hat der 183 cm grosse und 84 kg schwere Flügel 168 Partien in der NL absolviert und dabei 31 Punkte erzielt (16 Tore/15 Assists). In der laufenden Saison absolvierte er bisher 37 Partien mit den Tigers. Jan Alston ist überzeugt, dass Sturny für den HCD eine Unterstützung sein kann. «Jules ist ein moderner, dynamischer Spieler, der viel Potential hat. Mit ihm ist unser Kader etwas breiter aufgestellt und wir sind für die vielen Partien, die nun in kürzester Zeit anstehen, besser gewappnet». Jules Sturny hat beim HC Davos einen Vertrag bis Ende dieser Saison unterschrieben.

\*\*\*

**AXA Women's Super League Final 2023 in St. Gallen-** St. Gallen trägt den zweiten Playoff-Final der AXA Women's Super League aus. Das Spiel um den Titel «Schweizer Meister Frauen» findet am Freitag, 2. Juni 2023, um 20.00 Uhr im kybunpark statt. «Die Vergabe des Meisterschaftsfinals in den kybunpark passt perfekt zur dynamischen strategischen Entwicklung des Frauenfussballs beim FC St. Gallen 1879», sagt FC St. Gallen-Präsident Matthias Hüppi. «Wir freuen uns sehr, dass wir neben der Schweizer Nationalmannschaft nun auch die beiden Finalistenteams der AXA Women's Super League als Gastgeber empfangen dürfen.» «Es freut mich, dass wir den Meisterschafts-event mit der grössten Strahlkraft in die Ostschweiz vergeben dürfen», erklärt die Direktorin Frauenfussball im Schweizerischen Fussballverband (SFV) Marion Daube. «Wir hoffen auf viele Fans und fussballinteressierte Stadiongäste. Die Infrastruktur in St. Gallen bietet einen stimmungsvollen und hochwertigen Rahmen für ein grosses Finale.» Die AXA Women's Super League nimmt den Spielbetrieb der Regular Season am Samstag, 11. Februar 2023, wieder auf. Die Playoffs starten Anfang Mai mit Viertelfinal-Partien im Europacup-Modus (Hin- und Rückspiele am 6./7. und 13./14. Mai). Die Halbfinals sind am 20./21. und 27./28. Mai geplant.

\*\*\*

**Männer-Nationalteam: Zum Auftakt in Genf gegen Israel-** Das Schweizer Männer-Nationalteam wird das erste Heim-Länderspiel im neuen Jahr in Genf

austragen. Gegner der Partie im Rahmen der EM-Qualifikation 2024 im Stade de Genève vom Dienstag, 28. März 2023, 20.45 Uhr, wird Israel sein. Mit dem Genfer Stadion verbindet die «Nati» grösstenteils sehr gute Erinnerungen. Von den sieben Pflichtspielen seit Eröffnung des Stadions im Jahr 2003 gewann die Schweiz deren sechs, die einzige Niederlage war das 0:1 gegen Spanien in der UEFA Nations League Anfang Juni 2022. Auch die Austragungsorte der weiteren Heimspiele der «Nati» im Jahr 2023 sind mit einer Ausnahme grundsätzlich bereits festgelegt: Montag, 19. Juni, 20.45 Uhr: Schweiz – Rumänien in Luzern (European Qualifiers, swissporarena); Dienstag, 12. September, 20.45 Uhr: Schweiz – Andorra in Sitten (European Qualifiers, Tourbillon); Sonntag, 15. Oktober, 18.00 Uhr: Schweiz – Belarus in St. Gallen (European Qualifiers, kybunpark); Samstag, 18. November, 20.45 Uhr: Schweiz – Kosovo (European Qualifiers, Ort/Stadion tbd). Die EM-Qualifikation 2024 beginnt für die Schweiz am Samstag, 25. März 2023, um 18.00 Uhr mit dem Auswärtsspiel gegen Belarus. Diese Partie findet unter Ausschluss von Publikum in Novi Sad in Serbien statt. Der Ticketverkauf für das Duell mit Israel startet am Montag, 27. Februar 2023, wie üblich ausschliesslich online via [www.ticketmaster.ch](http://www.ticketmaster.ch).

\*\*\*

**Bless wechselt zum FC Bad Ragaz-** Der 3.-Liga-Tabellenzweite FC Bad Ragaz kann überraschend einen neuen Stürmer präsentieren. Von Ligakonkurrent Flums wechselt Sascha Bless auf den Rückrundenstart in den Kurort. Der torgefährliche 29-Jährige mit 1.- und 2.-Liga-Erfahrung (Balzers und Vaduz II) hatte in den letzten Jahren immer wieder mit Verletzungen zu kämpfen, kam aber im letzten Jahr beim aktuellen Tabellenfünften Flums wieder in Schuss. Die Rückrunde beginnt Ende März, beim letzten Spiel am Sonntag, 11. Juni, stehen sich Flums und Bad Ragaz gegenüber.

\*\*\*

**GC-Captain Abrashi verlängert bis 2024-** 2021 kehrte Amir Abrashi zu den Grasshoppers zurück, für die er schon von 2010 bis 2015 spielte. Seither ist er Teamleader und Captain. Am Montag hat GC nun gemeldet, dass der 32-Jährige seinen Ende Saison auslaufenden Vertrag um ein Jahr verlängert hat. Für den Rekordmeister hat er insgesamt 185 Partien bestritten.

\*\*\*

**Staad verstärkt sich namhaft-** Der FC Staad gibt bekannt, auf die Rückrunde zwei Spieler von Widnau verpflichtet zu haben. Mit Slobodan Aksic findet ein alter Bekannter zurück an den Bodensee, spielte er doch bis Sommer 2022 bereits dort und glänzte als Topscorer. Das Experiment des 30-Jährigen in der 2. Liga inter endet früher als geplant. Ebenfalls frü-

Fortsetzung auf Seite 5

## akü's Sport-Blitzlichter

Fortsetzung von Seite 4

her als geplant hat Atila Prado Widnau verlassen. Sein Abgang im Winter kam etwas überraschend – ebenso überraschend ist, dass es ihn zum FC Staad in die 3. Liga zieht. Für dessen Verteidigung dürfte er aber viel wert sein. Im Gegenzug verlassen drei Spieler den FC Staad. Die Brüder Ivan und Filip Zarić haben die letzten Jahre die Seebuben stark mitgeprägt, stehen ab sofort aber nicht mehr zur Verfügung. Sie wechseln ebenso wie Marko Kostadinovic in die 2. Liga zum FC Herisau.

\*\*\*

**Keine Regelanpassungen für die zweite Phase der Meisterschaft-** Der Schweizerische Fussballverband (SFV) und die Swiss Football League (SFL) sehen für die zweite Phase der Saison 2022/23 von einer Anpassung der Regeln für alle Ligen ab. Folglich wird es unter anderem auch keine Erhöhung der Nachspielzeit(en) geben. Der FIFA World Cup 2022 in Katar fand bekanntlich nicht – wie für eine Endrunde gewohnt – nach Abschluss der nationalen Meisterschaften und Cupwettbewerbe, sondern mit-

ten in einer laufenden Spielzeit statt. Der SFV und die SFL beobachten die Entwicklung in den internationalen Verbänden hinsichtlich einer allfälligen Anpassung auf die neue Saison hin.

\*\*\*

**Ciriaco Sforza neuer Experte bei blue Sport-** blue Sport verpflichtet einen neuen Experten: Ab dem Rückrundenstart wird Ciriaco Sforza seine Expertise rund um den Schweizer Fussball beim «Home of Football» einbringen. Ciriaco Sforza war einer der erfolgreichsten Schweizer Fussballer und kann auf eine lange Karriere in der Schweiz und im Ausland zurückblicken: Neben Engagements bei GC und Aarau spielte er in Deutschland bei Kaiserslautern und Bayern München sowie in Italien bei Inter Mailand. Nach seiner Spielerkarriere schlug er die Trainerlaufbahn ein und war bei verschiedenen Schweizer Klubs als Cheftrainer aktiv. «Ich freue mich, dass ich bei blue Sport meine Leidenschaft für den Fussball mit den Zuschauern teilen kann. Meine eigenen Erfahrungen als Spieler und als Trainer werde ich natürlich in die Analysen einfließen lassen»,

sagt Ciriaco Sforza. «Mit Ciriaco Sforza konnten wir einen versierten und analytisch starken Experten verpflichten. Ich bin überzeugt, dass er mit seiner Erfahrung und seiner Leidenschaft für den Fussball unser Team hervorragend ergänzen wird», ist sich Claudia Lässer, Chief Product Officer blue Sport und News, sicher. Ciriaco Sforza ergänzt damit das hochkarätige Expertenteam von blue Sport.



Bild: z.v.g.

Seinen ersten Einsatz hat er am Sonntag, 22. Januar, direkt am ersten Spieltag nach der Winterpause. blue Sport zeigt alle Spiele der Credit Suisse Super League und der dieci Challenge League live, begleitet von einem umfangreichen redaktionellen Rahmenprogramm.

\*\*\*

**Ragetti gewinnt vor Heimpublikum in Laax-** Andri Ragetti sichert sich in Laax den

Heimsieg im Slopestyle der Freeski. Ragetti, der seinen Run aufgrund des Schneefalls und Nebels nie trainieren konnte, gewann unter schwierigen Bedingungen. Der 24-Jährige setzte sich im ersten Lauf an die Spitze des Klassements. Weil sich die Sicht in der Folge verschlechterte, gelang es weder ihm noch der Konkurrenz die Marke von 79,08 Punkten zu knacken.

\*\*\*

**Erfolgreicher Saisonstart-** Der jüngste Nachwuchs der Schwingler traf sich in Frauenfeld beim Hallenschwingen, wo sich 283 Akteure zum Saisonbeginn trafen. Mit dabei einige Bündner, welche mit der Konkurrenz aus der Ostschweiz gut mithalten konnte. Allen voran bei den Jahrgängen 2010/11, wo Sämi Moser (Mutten) seinen Vorjahressieg wiederholen konnte. Im Schlussgang siegte Moser nach kurzer Gangdauer gegen Silvan Wagner (Schönholzerswilen). Fadri Clopath (Bonaduz) kam mit vier Siegen und zwei Niederlagen auf 56,50 Punkte und Ursin Patzen (Campsut-Cröt) bei seinem Debüt auf 54,50 (je zwei Siege, Gestellte und Niederlagen). Ebenfalls im Einsatz und Teilerfolge kann Tristan Engi (Rothenbrunnen) vorwei-

sen. Bei Jahrgang 2008/09 war Linus Hartmann (Felsberg) dabei. Sein Notenblatt weist zwei Siege, drei Gestellte und eine Niederlage auf. Bei den Jüngsten (Jahrgang 2012/13) kam Leon Luginbühl (Feldis) auf gute 57,00 Punkte und Gino Monsch (Scharans) musste neben zwei Teilerfolge auch zwei Unentschieden und Niederlagen in Kauf nehmen. Schwingerluft schnappte auch Alexander Ulrich (Tamins), doch aller Anfang ist schwer. Es ist noch nie ein Meister vom Himmel gefallen.

\*\*\*

**St.Gallen ist Austragungsort-2025** findet das Nordostschweizer Schwingfest in St.Gallen statt, wohl im Gründenmoos. Die Delegiertenversammlung des Nordostschweizer Schwingerverbands entschied sich am Sonntag in Schänis einstimmig für die einzige Kandidatur. Das Schwingfest findet traditionell am letzten Juni-Wochenende statt, weswegen es am 29. Juni 2025 mit dem Open Air im Sittertobel eine Terminkollision gibt. «Wir haben das mit Stadt und Polizei diskutiert und kamen zum Schluss, dass sich die Anlässe gegenseitig nicht wehtun», sagt OK-Präsident Michael Götte.

## Martina Hollenstein Stadler wird Nachhaltigkeitsbeauftragte bei Graubünden Ferien

**Martina Hollenstein Stadler wird Leiterin der neuen Projektstelle Nachhaltigkeit bei Graubünden Ferien (GRF). Die ehemalige Direktorin der Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG, Scuol, wird ihre Stelle bei GRF Mitte Jahr antreten. Mit der Projektstelle wird GRF gemäss dem Leistungsauftrag 2023 bis 2026 aktiv dazu beitragen, den Bündner Tourismus in Kooperation mit Partnern und Dienstleistenden nachhaltiger zu gestalten.**

Graubünden Ferien will ergänzend zu den Bestrebungen der Destinationen und Leistungsträger eine führende Rolle in der nachhaltigeren touristischen Entwicklung einnehmen. Die touristische Marketingorganisation des Kantons sieht sich dabei als Koordinator, Vermittler und Kommunikator für den Bündner Tourismus. Mit der per 2023 neu geschaffenen Projektstelle Nachhaltigkeit bei GRF sollen die bestehenden Bemühungen im Tourismus gestärkt und die Leistungen gemeinsam weiterentwickelt werden. In Kooperation mit Partnern werden nachhaltige Projekte umgesetzt.

Für die Besetzung der Stabsstelle, welche direkt beim CEO angesiedelt ist, konnte GRF die erfahrene Tourismusexpertin Martina Hollenstein Stadler gewinnen. Die frühere Direktorin der Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG hat in der jüngeren Vergangenheit die Nachhaltigkeitsbestrebungen im Bündner Tourismus stark mitgetragen,

unter anderem mit der TourCert-Zertifizierung von Engadin Samnaun Val Müstair als nachhaltige Destination. Auch fiel in ihre Amtszeit als Tourismusdirektorin die Herausgabe des Handbuchs «Nachhaltigkeit in Schweizer Tourismusdestinationen» in Zusammenarbeit mit der ZHAW.

### Eine ausgewiesene Expertin

«Wir sind überaus erfreut, mit Martina Hollenstein Stadler eine ausgewiesene Expertin im Bereich nachhaltigere touristische Entwicklung verpflichten zu können», sagt GRF-CEO Martin Vincenz. Die 35-Jährige mit einem Bachelor of Science in Tourism wird im Juli 2023 ihre Arbeit in der GRF-Geschäftsstelle in Chur aufnehmen. «Ich bin Touristikerin mit Herzblut und begeistert von der vielseitigen Natur- und Kulturlandschaft der Berggebiete», so Martina Hollenstein Stadler. In ihrer neuen Aufgabe könne sie dazu beitragen, die Ressourcen und die touristische Wertschöpfung für ganz Graubünden langfristig zu sichern helfen.

Das Gasthaus Linde in Triesen sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine freundliche und motivierte

**Serviceangestellte**  
(Arbeitspensum nach Absprache)

Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Tel. 0041 79 696 16 89  
poldi@schurtli.li



© Dominik Tauer

Martina Hollenstein Stadler übernimmt die neue Projektstelle Nachhaltigkeit bei Graubünden Ferien.

Als Senior Managerin Nachhaltigkeit bei GRF wird sie die Nachhaltigkeitsbestrebungen der touristischen Stakeholder im Kanton unterstützen und koordinieren. Auch gilt es, die aktuellen Bemühungen auf nationaler Ebene für den Bündner Tourismus zu nutzen. Neue nachhaltige Erlebnisse in Graubünden sollen entwickelt und bestehende Angebote für den Gast noch sichtbarer gemacht werden. Bis zum Stellenantritt von Martina Hollenstein Stadler wird eine GRF-interne Arbeitsgruppe unter der Leitung des CEO den Aufbau fortsetzen.

**Wir haben offene Stellen.**

Lukashaus Stiftung  
CH 9472 Grabs  
www.lukashaus.ch

Huber World of Beauty ist eine Wellness-Oase für Frauen und Männer, die ihrem Namen mehr als gerecht wird.

Zur Verstärkung unseres Teams in Vaduz (FL) sind wir auf der Suche nach einer/m

**Kosmetiker/-in 100%**

**Sie übernehmen folgende Aufgaben:**

- Ausführung von klassischen Gesichtsbearbeitungen
- Apparative Kosmetikbehandlungen
- Maniküre
- Pediküre

**Unsere Anforderungen an Sie:**

- abgeschlossene Ausbildung als Kosmetiker/-in mit Berufserfahrung
- selbständige Arbeitsweise
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- gute Deutschkenntnisse

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich bitte mit unserer Personalabteilung in Verbindung: T +423 237 14 14  
welcome@huber.li

HUBER WORLD OF BEAUTY  
Städle 11 | LI-9490 Vaduz | T +423 237 14 14 | www.worldofbeauty.li

# DIE «GUTE NUMMER» AUS GRAUBÜNDEN



081 322 36 76

Garage

CARROSSERIE-GARAGE  
**FORRER AG**  
KARLIHOFSTRASSE 8 | 7208 MALANS |  
081 322 36 76 | CARR.FORRER@ILNET.CH |  
WWW.CARROSSERIEFORRERAG.CH

081 630 50 50

Elektro-  
installateur  
Solaranlagen

**Soller+Partner**  
Domat / Vella solar + elektro  
info@soller-partner.ch  
JETZT KOSTENLOS OFFERTE ANFORDERN

081 330 00 09

Wasserschaden-  
sanierung  
Bautrocknungen

**AquaTrock**  
www.aquatrock.ch  
• Wasserschadensanierungen  
• Bautrocknungen  
• Isolationstrocknungen  
• Bauheizungen  
• 24 Std. Notservice

081 322 41 61

Ofen- &  
Cheminéebau

**Feuer-Emotionen**  
Besuchen Sie unser Ofencenter im Herzen Graubündens in Cazis  
**WECHLER AG** T 081 655 13 00 www.wechler.ch firma@wechler.ch  
**KamBaTec** T 081 322 41 61 www.feuer-emotionen.ch info@kambatec.ch  
Bauspenglerei Bedachungen Gerüstbau Kamin- & Bautechnik Ofenhandel Kernbohrungen

081 257 11 22

Gewerkschaft

**syna**  
die Gewerkschaft  
Für eine lebenswerte Arbeitswelt!  
Steinbockstr. 12 • 7001 Chur  
Tel. +41 81 257 11 22  
www.syna.ch • chur@syna.ch

081 330 67 20

Gipser  
Fassaden-  
isolationen  
Stukkaturen

Stukkaturen • Neubauten • Umbauten • Diverse neue und alte Verputztechniken  
Renovationen • Fassadenisolationen • Leichtbau • Brandschutz • Stucco Veneziano  
**MARINO PASQUALE**  
Gips & Stukkaturen  
7303 Mastrils marinogipsmastrils.ch marinomastrils@bluewin.ch  
Natel 079 409 79 90  
Tel. 081 330 67 20  
Fax 081 330 67 21

079 352 22 11

Spenglerei  
Blitzschutz-  
anlagen

**SPENGLEREI**  
Blitzschutzanlagen  
**B. HONEGGER AG**  
Industriestrasse 1  
CH - 7004 Chur  
Tel. 081 252 41 42  
Fax 081 250 40 22  
Natel: 079 352 22 11 / 079 438 22 21

081 252 16 27

Coiffure

**Studio dobmann**  
COIFFEURFACHSCHULE  
coiffure dobmann GmbH  
Quaderstrasse 7 • CH-7000 CHUR  
081 252 16 27 • www.studio-dobmann.ch

## Kantonsspital Graubünden: Pia Ahlgren übernimmt Departement Infrastruktur und Hospitality

Pia Ahlgren übernimmt per 1. Mai 2023 die Leitung des Departementes Infrastruktur und Hospitality und nimmt auch Einsitz in die Geschäftsleitung des Kantonsspitals Graubünden.



Bild: z.V.g.

Nach dem Abschluss der Grundschule und des Gymnasiums in Schweden kam Pia Ahlgren in die Schweiz und arbeitete im Bereich Hotellerie/Gastronomie. Anschliessend war sie für zehn Jahre bei der Ems-Chemie tätig, unter anderem als Produktmanagerin. Danach wechselte sie zu Würth International AG in Chur, wo sie als Teamleiterin startete und zuletzt als Global Head of Purchasing tätig war. Pia Ahlgren absolvierte während der ganzen Zeit zahlreiche Aus- und Weiterbildungen. Pia Ahlgren übernimmt die Leitung des Departementes Infra-

struktur und Hospitality per 1. Mai 2023 und nimmt auch Einsitz in die Geschäftsleitung. Zum Departement Infrastruktur und Hospitality gehören die Bereiche Spitaltechnik, Sicherheit, Immobilien, Einkauf&Logistik, Facility Management sowie Hotellerie und Service (inkl. Gastronomie).

## Unterhaltung



# Einkommensteuererklärung

# Finanz

# Steuerberatung

## KASPER TREUHAND AG

STEUERBERATUNG - TREUHAND - WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Kasper Treuhand AG  
Talstrasse 1  
CH-7250 Klosters  
T: +41 81 422 49 29  
F: +41 81 422 51 28  
info@kasper-treuhand.ch  
www.kasper-treuhand.ch



## Die Steuererklärung 2022 korrekt ausfüllen

Im Laufe des Monats Januar erhalten Sie, das alljährlich bekannte Schreiben der Steuerverwaltung mit der Aufforderung zur Einreichung Ihrer Steuererklärung 2022. Für Sie wahrscheinlich nichts Neues. Doch wissen Sie, wie Sie Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse korrekt angeben müssen? Und noch wichtiger, wissen Sie, welche Abzüge Sie geltend machen können? Erfahren Sie mehr in den nachfolgenden Ausführungen.



Bild: z.V.g.

Das Steuerjahr 2022 bringt folgende kleinen Änderungen in der Deklaration mit sich:

- Verrechnungssteuerguthaben werden nicht mehr an Erbgemeinschaften rückerstattet. Jeder Erbe muss seinen Anteil an Verrechnungssteuern aus unverteilter Erbschaften neu einzeln im Wertschriftenverzeichnis deklarieren.
- Neu beträgt der Pauschalabzug für Vermögensverwaltungskosten auf Privatvermögen über CHF 3.6 Mio. nur noch 1%. Weiters werden nur noch pauschale Vermögensverwaltungskosten bis maximal zur Höhe der steuerbaren Vermögenserträge gewährt.

### Fristen und Fristerstreckung

Es gelten folgende ordentliche Fristen zur Einreichung der Steuererklärung 2022:

#### 31.03.2023

Unselbständigerwerbende, Rentner, Studenten, unverteilter Erbschaften

#### 30.09.2023

Selbständigerwerbende, Personen mit wesentlicher Beteiligung an einer AG oder GmbH sowie Inhaber einer Personenunternehmung

#### 30.09.2023

Personen mit Liegenschaften im Kanton Graubünden, jedoch ausserhalb des Kantons wohnhaft.

Vor Ablauf der ordentlichen Frist kann online ein Fristerstreckungsgesuch bei der Steuerverwaltung eingereicht werden. Lassen Sie sich über die maximale Verlängerungsfrist beraten.

### Einkünfte aus Nebenerwerb

Sämtliche Einkünfte, grundsätzlich ab CHF 1.–, sind in der Steuererklärung als Einkünfte zu deklarieren. Das Steuergesetz kennt keine Freigrenze, unabhängig ob Sie selbständig erwerbend oder angestellt sind. Gehen Sie einer

unselbständigen Nebenerwerbstätigkeit nach, werden 20% der Einkünfte, mind. CHF 800 / höchstens CHF 2400 für Berufsauslagen als Pauschalabzug zugelassen.

### Berufsauslagen – Auswirkungen der Corona-Situation

Bitte beachten Sie folgendes, wenn Sie im Homeoffice tätig oder der Kurzarbeit unterstellt waren:

- Abokosten für ÖV, Fahr- und Motorrad mit gelbem Kontrollschild sind voll abzugsfähig
- Privatauto; nur die tatsächlich gefahrenen KM sind abzugsfähig
- Verpflegungsspesen; kein Abzug während Homeoffice/Kurzarbeit

### Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine

Haben Sie Wohnraum unentgeltlich Flüchtlingen zur Verfügung gestellt, berechtigt dies nicht zu einer Kürzung des Eigenmietwertes, sondern dieser bleibt weiterhin voll zu versteuern. Dem gegenüber können Sie jedoch einen Unterstützungsabzug geltend machen, sofern der (anteilige) Eigenmietwert des zur Verfügung gestellten Wohnraumes die für die Gewährung des Unterstützungsabzugs notwendige Höhe erreicht.

### Steuern sparen mit Einzahlungen an die Säule 3a

Wenn Sie ein AHV-pflichtiges Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit erzielen, sind Sie berechtigt, Beiträge in die Säule 3a einzuzahlen. Der jährliche Maximalbetrag beträgt im 2023 CHF 7056 (mit Anschluss an Pensionskasse) bzw. 20% des AHV-pflichtigen Einkommens bis maximal CHF 35280 (ohne Anschluss an die Pensionskasse). Diese Beiträge können Sie vollumfänglich von den Steuern abziehen. Das bereits angesparte Vorsorgeguthaben ist nicht vermögenssteuerpflichtig.

### Unterhaltskosten der Privatliegenschaften

Unterhalts- und Verwaltungskosten Ihrer Privatliegenschaften können entweder effektiv oder mittels einem Pauschalabzug auf dem Bruttomiettertrag geltend gemacht werden.

Alter des Gebäudes am 31.12.2022:

- bis 10 Jahre, 10% Pauschalabzug
- über 10 Jahre, 20% Pauschalabzug

Übersteigen die effektiven Kosten diesen Pauschalbetrag, können die effektiven Kosten abgezogen werden. Zu beachten ist, dass nur werterhaltende Kosten für Reparaturen und Renovationen abzugsfähig sind, wie z. B. der Ersatz der Ölheizung, der Kaminfeger, die Sanierung der Badezimmer oder die Gebäudeversicherung. Erschliessungskosten einer Ladeinfrastruktur für E-Autos gehören zu den nicht abzugsfähigen Investitionskosten.

### Individuelle Beratung

Jede Steuererklärung beruht auf Ihren persönlichen Verhältnissen, was sich wiederum auf die Deklaration auswirkt. Ihr Treuhänder/Steuerberater kann Sie individuell beraten und Steueroptimierungsmöglichkeiten prüfen. Zögern Sie nicht, diese Dienstleistung in Anspruch zu nehmen und informieren Sie sich frühzeitig über mögliche Steuerfolgen.

Quelle: Treuhand Center Chur

### TREUHAND CENTER CHUR

Das Treuhand Center Chur ist seit 2006 eine Plattform regionaler Treuhänder. Ob Steuerberatung, Buchführung oder Firmengründung, Immobilienverwaltung, Wirtschaftsprüfung oder Nachfolgeregelung, wir beraten und begleiten unsere Kunden kompetent und mit aktuellstem Fachwissen.

# [T|N|T]

Treuhand & Revisionen AG

Treuhand  
Steuerberatung  
Revision / Wirtschaftsprüfung  
Unternehmensberatung  
Liegenschaftsverwaltung

Thomas Niederer  
eidg. dipl. Treuhandexperte

Marco Bandli  
Bachelor of Science  
FHO in Betriebsökonomie  
Kasernenstrasse 97  
7000 Chur

Tel. 081 252 72 71  
info@tnt-treuhand.ch  
tnt-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

... kompetent steuern sparen

# allenspach & felix

allenspach & felix ag | ringstrasse 14 | 7000 chur | tel +41 81 533 05 77  
fax +41 81 533 05 78 | info@allenspach-felix.ch | www.allenspach-felix.ch

mitglied TREUHAND | SUISSE



mitglied des SVT

# kristallklar.

Strukturiert und transparent.  
Ihr Partner in Sachen Steuern.

TREUHAND CENTER CHUR  
tel +41 (0)81 258 50 40 | web tcagchur.ch

# RRT

TREUHAND & REVISION

RRT AG  
TREUHAND & REVISION  
POSTSTRASSE 22  
POSTFACH 645  
7001 CHUR  
TEL. +41 81 258 46 46  
www.rrt.ch  
info@rrt.ch



MIT ENGAGEMENT  
UND ERFAHRUNG.

## Thöny-Treuhand

Sandra Thöny-Boner

Oberer Selviweg 5  
7208 Malans

Tel. 081 330 64 91  
Fax 081 330 64 92  
Natel 079 263 58 30  
E-Mail: thoeny.treuhand@bluewin.ch

Buchhaltungen  
Steuerberatungen  
Inkasso  
Unternehmensberatungen  
Verwaltungen

## MITTNER & PARTNER

IN TREUEN HÄNDEN.

Norbert Mittner  
Treuhandler mit eidg. Fachausweis  
eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer  
nm@mittner-partner.ch

Brandisstrasse 8  
7000 Chur  
Tel 081 257 04 00



## Von Jazz bis Pop – eine breite Palette am legendären Arosa Sounds

**Mit einer breiten Palette von Musik von Jazz bis Pop findet im 2023 am ersten verlängerten Februar-Wochenende die 5. Auflage des mittlerweile legendären Arosa Sounds statt.**

Eröffnet wird das Arosa Sounds am Donnerstagnachmittag um 17 Uhr im Bergkirchli Arosa mit «Tie Drei», einem jungen Jazz-Pop-Trio, das an diversen Jazzfestivals und in Tanzlokalen wie dem Moods in Zürich ein gern gesehener Gast ist. Mit ihren fragilen und flexiblen Spielweise(n) überraschen und imponieren die drei jungen Frauen mit der eigentümlichen Besetzung Gesang/Violine, Trompete und Kontrabass und entführen die Zuhörer in eine ganz eigene Welt.

### «Bündner Sounds» zum fünfjährigen Jubiläum

Zwei der drei Abendkonzerte, «Bündner Sounds» genannt, sind eigens für das fünfjährige Jubiläum des Festivals zusammengestellte Konzertformate. Rolf Caflisch, Leiter von Jazz Chur und Schlagzeuger sowie Andri Probst, künstlerischer Leiter von Arosa Sounds, haben pro Konzert drei Bündner Sänger\*innen angefragt, ob sie zusammen mit einer Begleitband ein gemeinsames abendfüllendes Programm erarbeiten möchten. Beide «Bündner Sounds»-Konzerte finden am Donnerstag- und Freitagabend jeweils um 20.30 Uhr im Klub im Kursaal statt und bei beiden besteht die Begleitband aus Rolf

Caflisch (Drums), Andi Schnoz (Guitar), Rees Coray (Bass) und Sören Dokter (Keys).

Flavia Capello, Marcus Petendi und Mattiu Defuns stehen am Donnerstag als Sänger\*innen auf der Bühne, am Freitag sind Pascal Gamboni, Liza from the Moon und Andrin Berchtold an der Reihe. Die meisten der genannten Musiker\*innen stehen zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne und so darf man gespannt sein auf die Songauswahl. Klar ist jetzt schon, dass die beiden Konzerte einzigartig und voller Überraschungen sein werden.

### Zwei Solokonzerte in intimen Rahmen

Der Freitag startet um 17.15 Uhr mit dem Solokonzert «Mattiu» im Boutique Hotel «Rütihof» in Litzirüti. Dieser Ausnahmesänger aus den Bündner Bergen mit seiner einzigartigen Stimme und seinen filigranen Liedern zeigt, wie ergreifend Musik auf Rätoromanisch sein kann. Und es gibt viel Neues zu hören! Zusammen mit Gianluca Giger, Dabu Bucher von Dabu Fantastic und dem Produzententeam Schumann & Bach aus Berlin sind in fast zwei Jahren Arbeit sechs neue Songs entstanden. Singer-Songwriter-Kunst, die für einen 24-Jährigen schlicht zu gut klingt! Das zweite Solokonzert performt die Prättigauer Musikerin Liza from the Moon am Samstagmittag um 12 Uhr im Bergkirchli Arosa. Ihre Lieder beschäftigen sich mit dem Leben. Ehrlich, gefühlvoll und mit träumerischen Klängen.



Bild: z.V.g.

### Pippo Pollina und Palermo Acoustic Quintet

Mit Pippo Pollina kommt am Samstagabend eine wahre Grösse der italienischen Musik in den Klub. Sein neues Programm «Canzoni segrete», veröffentlicht Anfang 2022 und vom SRF-Format «Swissmade» schlicht als Meisterwerk bezeichnet, handelt von der Kraft der Musik und den Folgen des Wohlstands, von der seltsamen Pandemie und den veränderten Leidenschaften, von Träumen, Hoffnungen und Enttäuschungen. Die Lieder haben ihre Wurzeln in den vergangenen Jahrzehnten, überwiegend aber in den Monaten zwischen Januar 2019 und Juni 2020. Pippo Pollina jubelt und räsoniert, plaudert und reflektiert, mit rauer und zugleich sonorer Stimme, manchmal einen Hauch lakonisch, aber

nie ohne die grundlegende Ehrfurcht der Schönheit der Klänge und der Kraft der Kunst gegenüber. Denn Musik ist ein Geschenk. Mit über 4000 Konzerten europaweit gehört Pollina zu einem der beliebtesten italienischen Liedermacher. Er besticht durch seine unbändige Kreativität, mit der er seit mehr als 35 Jahren auch seine vielen treuen Fans immer wieder überrascht. Sei es mit lyrischen Balladen, poetischen Protestliedern oder rockigen Songs. Pollinas Sprache bleibt immer sensibel und zart.

### Robotertanz zum Abschluss

Zum Abschluss des Arosa Sounds 2023 heizen «The Robots» den Klub ein. Ihr «free improvised subelectronic disco tekk» kommt kompromisslos und doch an-

spruchsvoll daher. Mit Sounds from Outerspace und allen Four on the Dancefloor bringen sie laut eigenen Angaben an ihren Live-Sessions die Crowd in Ekstase. Als vernetzter Gesamtorganismus robotern sie in liebevoller Handarbeit mit Keys, Bass, Schlagzeug und unanständig viel Electronics rundherum. Roh, mono, vollständig aus dem Moment heraus und mit unabsehbaren Folgen: THE ROBOTS sind ein Restrisiko für die Dancefloors dieser Welt – oder wie O.K. Jonson, der grosse Basspapa, immer sagt: «geilgeilgeil!». Das selbsternannte «Restrisiko für die Dancefloors dieser Welt» nehmen wir gerne auf uns. Es lohnt sich!

Alle Informationen sind auch auf [www.arosounds.ch](http://www.arosounds.ch)

## Wir machen Ihr Bad fit für die Zukunft!



### Herzliche Einladung zum Infovortrag

Ihr altes Bad hat die besten Jahre hinter sich? Besuchen Sie unseren Infovortrag und erfahren Sie, wie rasch und unkompliziert eine Badrenovierung mit Viterma möglich ist. **Vortragsbeginn jeweils um 9:30 und 17 Uhr.**

#### Wann & Wo:

**Mittwoch, 1. Feb.:** Hotel Engiadina | 7524 Zuoz  
**Donnerstag, 2. Feb.:** Hotel Albula & Julier | 7450 Tiefencastel  
**Freitag, 3. Feb.:** Hotel AlpenGold | 7260 Davos  
**Dienstag, 14. Feb.:** Eden Hotel & Restaurant | 7130 Ilanz  
**Mittwoch, 15. Feb.:** Hotel Schweizerhof | 7078 Lenzerheide  
**Donnerstag, 16. Feb.:** Hotel Stern | 7000 Chur

Viterma AG

Wir bitten um Anmeldung unter: Tel. 079 837 81 70  
[www.viterma.ch](http://www.viterma.ch)

PUBLIREPORTAGE

## 3392 Kilometer zu Fuss von Flumenthal nach Moskau



Bild: z.V.g.

**Im Frühling 2019 wanderte Christian Zimmermann von seiner Haustür in Flumenthal bis nach Moskau. Die Strecke führte ihn dabei über 3392 Kilometer durch acht Länder. Was Zimmermann alles erlebte, erzählt er am Montag, 6. Februar (19.30 Uhr) im Brandissaal B12 in Chur in seiner spannenden Live-Reportage.**

Im Jahr 2016 durchquerte Christian Zimmermann mit seinem Einkaufswagen den gesamten australischen Kontinent. Über dieses Abenteuer schrieb er bereits das Buch «TransAustralia». Diese Reiseform begeisterte ihn dermassen, dass er sich am Ende dieses Trips nicht von seinem ganz speziellen Transportmittel trennen konnte. Kurzentschlossen schiffte Zimmermann seine «Mrs. Molly» ein. Nach drei

Monaten kam sie via Singapur und Hamburg zu ihm in die Schweiz. Im Frühling 2019 packt Zimmermann das Wanderfieber wieder! Am 5. Mai startet er vor seiner Haustür in Flumenthal und wandert Richtung Osten. Die Strecke führt den Autor über 3392 Kilometer durch acht Länder bis nach Moskau. In 111 Tagen marschiert er so durch vier Zeitzonen und meistert über 30 000 Höhenmeter.

### Spannende Live-Reportage

In den ersten Tagen kämpft Zimmermann mit eisigen Temperaturen und viel Regen. Durch Österreich, Tschechien und Polen schwitzt er über Wochen bei schwülheisser Hitze. Jeden Tag schüttet der Wanderer bis zu sieben Liter Trinkwasser in seinen Körper. Durch die baltischen Staaten ist das Wet-

ter perfekt. Zimmermann wird mit angenehmen Temperaturen verwöhnt, dafür muss der Abenteurer öfters mit ziemlich üblen Pisten vorliebnehmen. In Russland ist auf der Hauptstrasse höchste Konzentration gefordert, da die Fahrweise der Einheimischen diplomatisch ausgedrückt, ziemlich gewöhnungsbedürftig ist.

Was Zimmermann auf den 3392 Kilometern alles erlebt, erzählt er in seiner spannenden Live-Reportage. Er nimmt Sie für zwei Stunden auf eine humorvolle Reise mit. Wer noch immer nicht genug von dieser irrwitzigen Expedition hat, kann alle Geschichten ausführlich in seinem neuen Buch «Wanderfieber» nachlesen.

**Info und Tickets**  
[www.dieweltentdecker.ch](http://www.dieweltentdecker.ch)